

# „Corporate Day“ nimmt europäische „Diamanten“ unter die Lupe

Alljährlich versammelt der Salzburger Investor Andreas Spechtler von Silicon Castles Anfang Juli in seiner Startup Executive Academy führende Investoren, Technologie-Experten und Start-ups im Schloss Urstein. Und auch diesmal wieder gibt es am 10. Juli einen „Corporate Day“ für interessierte Salzburger Unternehmer.



Die Startup Executive Academy (SEA) und der Corporate Day schaffen Begeisterung für Innovation, im Bild Teilnehmer der SEA 2018. Foto: SEA

Das Schloss Urstein ist heuer vom 4. Juli bis 10. Juli erneut das Hauptquartier einer hochinteressanten Gruppe an High-tech-Investoren und -Experten, Venture-Capital-Strategen und Unternehmensvertretern. Andreas Spechtler, CEO von Silicon Castles, hat eine Spitzengruppe an Vortragenden für die „Startup Executive Academy 2019“ gewonnen: Prof. Baba Shiv aus Stanford und Pascal Levensohn von MD Dolby Family Ventures sind bereits gute Bekannte in Salzburg, zu denen sich nun Cindy Chin, Venture-Strategin und „NASA-Datanautin“, Catherine Ogilvie, Story-Telling-Expertin für Unternehmen wie Motorola und Napster, Eva Wimmers, Präsidentin von Huawei in Europa, Jochen Stich, Innovations- und

Portfolio-Manager der Porsche Holding, und viele andere Experten dazugesellen. Sie wenden sich in ihren Vorträgen vor allem an über 30 Start-ups, die einen Fünf-Tage-Crash-Kurs für Marktreife erhalten.

## Europas Unternehmen ins Spiel bringen

„Unser thematischer Schwerpunkt ist zwar, wie das Silicon Valley an Innovationen herangeht und wie Start-ups wirksam ihre Stärken ausspielen können. Im Mittelpunkt stehen heuer aber auch Überlegungen, wie Europas Unternehmenswelt mehr ins Spiel kommen könnte“, erklärt Silicon-Castles-CEO And-

reas Spechtler: „Wir wollen die europäischen Diamanten der Unternehmenswelt entwickeln, insbesondere im Bereich der Start-ups.“

Genau dieses Thema wird beim „Corporate Day“ am 10. Juli, der für Salzburgs Wirtschaft geöffnet wird, im Mittelpunkt stehen. Keynote-Speaker Jeff Burton, Gründer global agierender Unternehmen seit 35 Jahren, spricht über „European Diamonds“ und wie sie in führende Rolle kommen könnten. Burton, Mitbegründer von Electronic Arts, einem der größten Computerspielehersteller der Welt, sieht große Chancen, dass die nächste Welle der globalen Innovationen von europäischen Start-ups ausgelöst werden

könnte – wenn sie strategisch vorgehen und Vertrauen in ihre Stärken entwickeln.

## Was man vom Silicon Valley lernen kann

Stanford-Professor Baba Shiv wird beim Corporate Day, der von 9.30 Uhr (Registrierung) bis 18.30 Uhr dauert, in einem einführenden Vortrag zeigen, wie Innovationsstrategien funktionieren. Ein Experten-Panel wird darüber diskutieren, was Europas Wirtschaft vom Silicon Valley lernen könnte – und was es vermeiden sollte. Und nicht zuletzt werden 30 europäische Start-ups in ihren Präsentationen zeigen, ob sie in die Gruppe der „European Diamonds“ aufschließen können.

### ANMELDUNG

## Corporate Day am 10. Juli

Die Startup Executive Academy und der Corporate Day in der FH Salzburg am 10. Juli 2019 werden in enger Kooperation mit der FH Salzburg und von Startup Salzburg veranstaltet. Die Anmeldung zum Corporate Day ist unter [www.sea2019.com](http://www.sea2019.com) möglich.

## KI ersetzt (noch) nicht Menschenverstand

Die AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA macht's möglich: Mit ihrer Hilfe kommen führende Forscher der besten Universitäten zu heimischen Unternehmen. Diesmal luden AWO und WKS den MIT-Forscher Dr. Jürgen Cito, Spezialist für künstliche Intelligenz, zum Workshop in die FH Salzburg. Cito bekräftigte: kreative Entscheidungen müssen auch weiterhin vom Menschen getroffen werden. Im Bild (v. l.): Georg Weingartner (AWO), Prof. Stefan Wegenkittl und Prof. Thomas Heistracher (FH Salzburg), Dr. Jürgen Cito, MIT Computer Science & Artificial Intelligence Lab, Lorenz Maschke, WKS/Startup Salzburg.



Foto: Neumayr